

Am **Fachbereich Medizin**, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Direktor Prof. Dr. T. Kircher, ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion

in **Teilzeit (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung, insbesondere die Rekrutierung und multimodale Charakterisierung (MRT, Neuropsychologie, klinische Datenerhebung und Interviews etc.) von Patientinnen/Patienten und gesunden Probandinnen/Probanden. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin Datenkontrolle und -analyse, vor allem von MRT-Daten, sowie das Erstellen von wissenschaftlichen Manuskripten im Rahmen der DFG-geförderten Forschergruppe 2107 (www.for2107.de).

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Psychologie, Neurowissenschaft, Bioinformatik oder einer angrenzenden Disziplin sowie ein hohes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und der untersuchten Thematik. Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich der MRT-Bildgebung. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (ein Promotionsprojekt auf dem Gebiet der MR-Bildgebung) wird erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Kircher unter 06421-58 66219 oder psychiat@med.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **28.01.2022** unter Angabe der Kennziffer fb20-0237-wmz-2021 an den Fachbereich Medizin der Philipps-Universität Marburg, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Prof. Dr. Kircher, Rudolf-Bultmann-Str. 8, 35039 Marburg oder in einer PDF-Datei an psychiat@med.uni-marburg.de.